

 <p>Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Perlenkette</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: II B 41</p>
---	--

Description

Die braunen Perlen dieser Kette, welche mit geschmolzenen weißen Glasstäben und Aventurin (Glimmerquarz) appliziert sind, stammen aus Venedig.

Die ethnische Gruppe der Huzulen sind schafzüchtende Halbnomaden, die im Grenzgebiet zwischen der Ukraine, Polen und Rumänien leben. Der größte Teil der Bevölkerungsgruppe gehört zur Ukraine. Ende 19. Jh./Anf. 20. Jh. hielten sich einige von ihnen als Soldaten und Arbeiter in Venedig auf und kauften dort Halsketten für ihre Frauen, die in den Karpaten geblieben waren, bzw. verkauften die Perlen dort weiter.

Basic data

Material/Technique:	Braune Glasperlen, appliziert mit weißen geschmolzenen Glasstäben und Aventurin (Glimmerquarz)
Measurements:	Höhe x Breite x Tiefe: ca. 26 x 14 x 1,5 cm (oval gelegt); Umfang: 41 cm

Events

Created	When	19. century
	Who	Huzulen
	Where	Ukraine